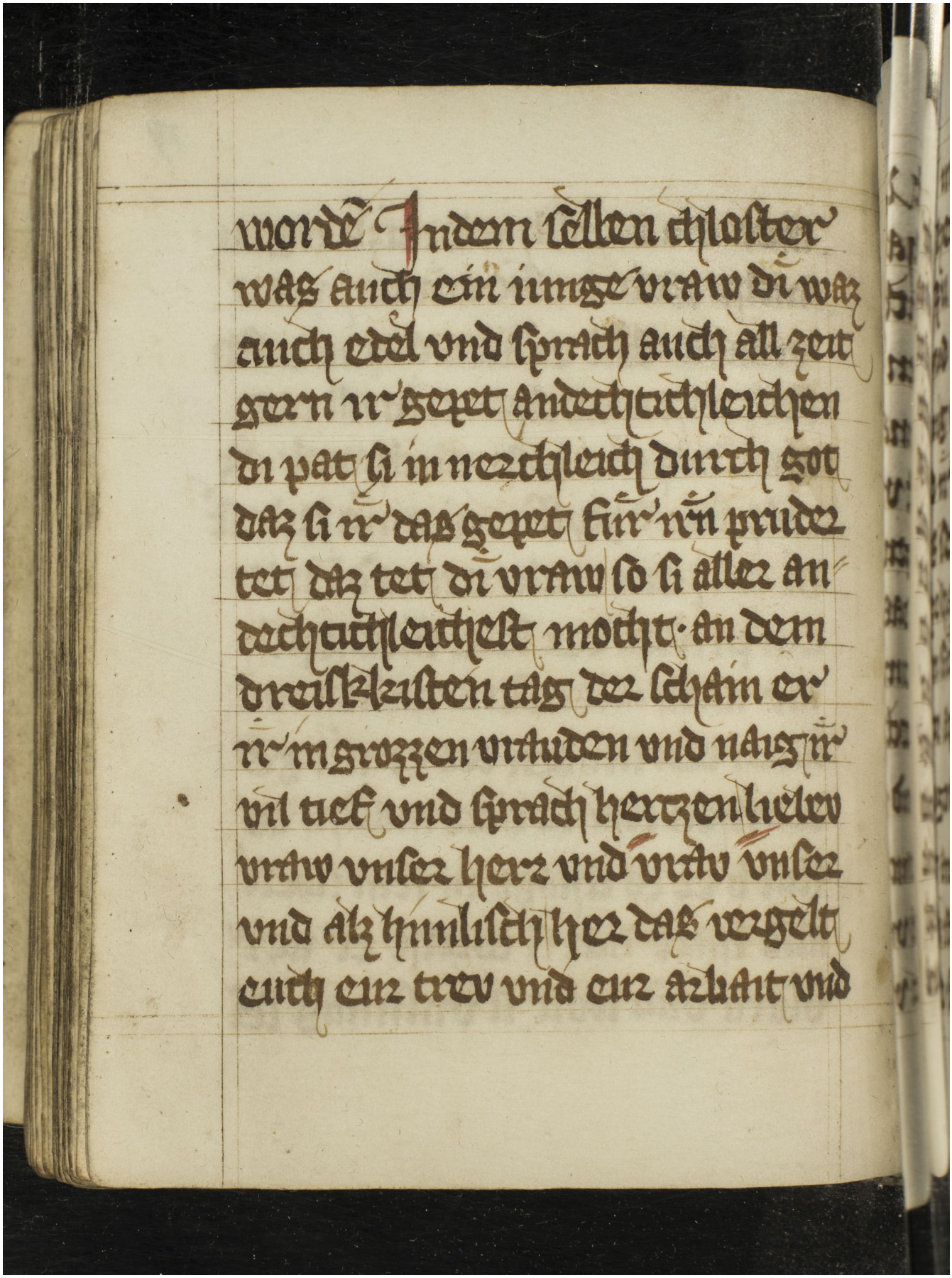
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=265
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



wordē Jndem sellen chloster
was auch ein iungē vraw di waz
auch edel vnd sprach auch all zeit
gern ir gebet andechtichleichen
di pat si in nechleich durch got
daz si ir das gebet fir ir prudē
tet daz tet di vraw so si aller an
dechtichleichest mocht. an dem
dreilftzilten tag der schain er
ir in grozzen vrluden vnd nauz ir
vil tick vnd sprach hertzen liebe
vraw vnser herr vnd vrau vnser
vnd alz himlisch her das vergelt
euch eur trev vnd eur arbait vnd